

Anhängekupplung Problem Touareg R5 Baujahr 10/2007

Beitrag von „noehan“ vom 14. Februar 2012 um 00:51

Hallo,

ich habe noch ein weiteres Problem, auf welches ich nach langer Suche keine passende Antwort gefunden. Vielleicht kann mir auch hierbei jemand helfen?

Ich habe seit einigen Tagen meinen "neuen" Touareg R5 Tiptronic Baujahr 10/2007 in Betrieb und eine Anhängekupplung nachgerüstet.

Ich habe mir eine gebrauchte, abnehmbare, original VW Anhängekupplung, also Westfalia, gekauft. Das Ding war von einem Testauto und noch total ungebraucht. Leider hat mir aber der Kabelsatz vom Steuergerät zum Sicherungskasten rechts vorne gefehlt, welchen ich aber nach langer Suche, bzw. entsprechender Hartnäckigkeit schlussendlich doch über AHK Rameder bestellen konnte. Dies mal kurz als Tip, weil wie ich lesen konnte, bin ich mit dem Problem nicht der einzige gewesen.

So, nun ist alles sauber nach Plan eingebaut, aber es funktionieren einige elektrische Dinge an der Steckdose, bzw. am Hänger nicht: Eine Seite der Heckleuchten ist ohne Strom und beim Betätigen der Bremse leuchten die Blinker mit.

Am Auto ist alles OK. Es werden auch am FIS keine Fehler gemeldet.

Steuergerät ist original VW-Westfalia.

Fehlerspeicher habe ich bereits auslesen lassen, aber leider kein Eintrag.

Habe auch schon andere Hänger probiert.

Vielleicht kennt jemand dieses Problem?

Besten Dank vorab!

Hannes

Beitrag von „coala“ vom 14. Februar 2012 um 09:16

[Zitat von noehan](#)

[...] So, nun ist alles sauber nach Plan eingebaut, aber es funktionieren einige elektrische Dinge an der Steckdose, bzw. am Hänger nicht: Eine Seite der Heckleuchten

ist ohne Strom und beim Betätigen der Bremse leuchten die Blinker mit. [...]

Servus Hannes,

tja, das klingt schlichtweg nach einer klassischen Fehlverdrahtung. Da wird wohl der Kabelbaum - falls komplett gesteckt - nicht ganz "kompatibel" zum Fahrzeug sein, oder - falls via Klemmen eigenhändig angeschlossen - ein Falschanschluß vorliegen. Fehlender Masseanschluß ist auch immer so ein Thema, das bitte unbedingt auch kontrollieren.

Eine einfache Möglichkeit der Fehlersuche wäre zunächst, die Pinbelegung einer AHK auszudrucken, und damit bewaffnet am Fahrzeug mit einem Spannungsprüfer die tatsächliche Belegung der einzelnen Kontakte an der AHK-Steckdose zu prüfen und zu notieren. Dabei auch den Masseanschluß (das ist Pin 3, sowohl bei der 7 als auch bei der 13-poligen Variante) gegenüber der Fahrzeugkarosserie auf sauberen, d.h. niederohmigen Kontakt prüfen.

Grüße
Robert

Beitrag von „noehan“ vom 14. Februar 2012 um 09:54

Hallo Robert,

vorerst gleich mal recht herzlichen Dank für die rasche Antwort!

Ich habe das originale Steuergerät mit dem Kabelstrang (von der Dose bis zum Steuergerät) eingebaut. Dieser Kabelstrang ist mit Ausnahme der Masse mittels Steckverbindung verbunden. Die beiden Massekabel habe ich an der Karosserie angeklemt. Den über Rameder zugekauften Westfalia-Kabelsatz, welcher vom Steuergerät zum Sicherungsträger rechts vorne verläuft, habe ich gewissenhaft laut Plan eingebaut. Auch hier ist ein Massekabel dabei, welches ich an der Karosserie angeklemt habe. Alle ausgetauschten Pins wurden zwischenzeitlich mehrfach kontrolliert (auch schon bei VW und in einer freien Werkstatt). Die Pinbelegung der AHK, bzw. die tatsächliche Belegung der einzelnen Kontakte an der AHK-Steckdose, wurde ebenfalls schon mit einem Spannungsprüfer geprüft. Auch alle Durchgänge wurden geprüft. Derzeit ist jeder ratlos. Kann es vom Steuergerät kommen? Hatten es auch schon geöffnet und auf eventuelle sichtbare Schäden (Lötstellen oder Oxidationen) geprüft, aber es sieht zumindest mit dem freien Auge alles aus wie neu.

DANKE!!!! Hannes

Beitrag von „coala“ vom 14. Februar 2012 um 10:31

Zitat von noehan

[...] Die Pinbelegung der AHK, bzw. die tatsächliche Belegung der einzelnen Kontakte an der AHK-Steckdose, wurde ebenfalls schon mit einem Spannungsprüfer geprüft. Auch alle Durchgänge wurden geprüft. Derzeit ist jeder ratlos. Kann es vom Steuergerät kommen? [...]

Servus Hannes,

sorry, aber es kann doch nicht sein, dass die Prüfung einen korrekten Anschluß ergibt(?) und ein angesteckter Anhänger trotzdem nicht das macht, was er soll 😞 Der einzige Unterschied liegt ja in der Stromaufnahme zwischen Spannungsprüfer und den Glühlampen des Anhängers (wobei mir wieder - Tschuldigung - der Masseanschluß in den Sinn kommt...). Wurde die Masseverbindung denn nur mit einem einfachen Piepser gemessen, oder da auch mal mit einem präzisen Multimeter rangegangen, das auch niederohmige Werte vernünftig messen kann, bzw. an den Klemmstellen der Spannungsabfall *im Betrieb* gemessen?

Steuergerät könnte es freilich sein, nur das aus der Ferne zu beurteilen, das vermag wohl keiner. Das Einfachste wäre, das Steuergerät zur Probe gegen ein anderes zu tauschen, dann wäre zumindest diese Möglichkeit ausgeschlossen.

Grüße
Robert

Beitrag von „noehan“ vom 14. Februar 2012 um 10:46

Servus Robert,

sorry meinerseits, habs ein bisschen falsch geschrieben, natürlich habe ich bei einer Seite der Heckleuchte (an der Dose) keinen Strom. Ist ja Problem Nr. 1.
Problem Nr. 2 ist, daß beim Betätigen der Bremse die Blinker mitleuchten.
Alles andere funktioniert problemlos (auch die Blinker).

Gemessen wurde zuerst mittels einfachem Spannungsprüfer und anschließend auch mit prof. Multimeter. Spannungsabfall im Betrieb müsste ich sicherheitshalber noch mal prüfen.

Ich melde mich diesbezüglich noch mal.

Bezüglich Steuergerät ist es mir natürlich auch schon in den Sinn gekommen, ein anderes zu probieren, aber dieses müsste ich neu bestellen und vermutlich sind elektrische Bauteile (spez. Steuergeräte) von der Rückgabe ausgeschlossen? Im Endeffekt, wird mir wohl nichts anderes übrigbleiben.

Danke Dir und
Schöne Grüße!

Hannes

Beitrag von „Husky“ vom 17. Februar 2012 um 19:50

Hallo Hannes,

speziell das 2. Problem (Blinkleuchten leuchten beim Betätigen der Bremse mit) kommt mir bekannt vor: Ich würde die Hand dafür ins Feuer legen, dass dies ein Masseproblem ist.

Leuchten die Blinker in diesem Fall genau so hell wie beim echten Blinken? Oder etwas dunkler? Bei fehlender Masse "holt" sich die Glühlampe des Bremslichts die Masse über den Glühfaden der Blinkerbirne, sodass diese mitleuchtet, aber dunkler (Reihenschaltung).

Probier folgendes aus: öffne eine Anhängerrückleuchte, und klemme an das Trägerblech, wo die Glühlampen mit dem Metallsockel eingesteckt sind, einen Leitungsdraht an. Ziehe den Draht direkt provisorisch zum Zugwagen, und klemme ihn dort mit dem anderen Ende an einen zuverlässigen Massepunkt an, z-B. am Motorblock.

Prüfe jetzt, ob das Problem noch besteht, oder ob sich was verändert hat.

Mit dem Draht hast du praktisch eine Hilfsmasseleitung verlegt, natürlich nur zum Ausprobieren.

Gruss Franz

Beitrag von „Herbie01“ vom 18. Februar 2012 um 10:11

[Zitat von Husky](#)

Hallo Hannes,

speziell das 2. Problem (Blinkleuchten leuchten beim Betätigen der Bremse mit) kommt mir bekannt vor: Ich würde die Hand dafür ins Feuer legen, dass dies ein Masseproblem

ist.
[...]

Ganz meine Meinung ich Tippe auf das selbe Problem!

Gruß
Ralph

Beitrag von „noehan“ vom 18. Februar 2012 um 21:36

Hallo,

danke, ich werde es gleich morgen probieren. Bin schon gespannt.

Mfg. Hannes

Beitrag von „noehan“ vom 19. Februar 2012 um 22:05

Hallo,

heute habe ich noch mal einiges probiert, aber leider Fehlanzeige.

Zur Info, die Blinkleuchten leuchten beim Betätigen der Bremse gleich stark wie die Bremslichter, bzw. wie beim normalen Blinken. Trotzdem habe ich ein Massekabel hingelegt und geschaut ob sich vielleicht was ändert, aber leider Nein.

Die Masse (Pin 3) sowie alle anderen Pins an der Steckdose sind auch OK. (zum x-ten mal geprüft) Natürlich mit Ausnahme einer Schlußleuchte.

Das Problem mit der einen Schlußleuchte könnte ich notfalls umgehen, in dem ich am Hänger beide Seite gemeinsam (mit der funktionierenden Seite) ansteuere.

Aber für das Mitleuchten der Blinker, beim Bremsen, da steh ich total an.

Ich fürchte echt, daß ich ein anderes Steuergerät probieren muß.

Grüße!

Hannes

Beitrag von „baum“ vom 25. Februar 2012 um 20:48

Hallo,

vielleicht ja ´ne dumme Frage, aber bist Du sicher, dass das Problem nicht vielleicht am Anhänger liegt?

Ein Massefehler am Anhänger ist ja nicht selten.

Gruß

Beitrag von „Ball“ vom 25. Februar 2012 um 20:57

Hallo Zusammen,

Wenn's ein Masseproblem wäre, würden nicht alle Lampen gleich leuchten. Die Lampen würden dann dunkler werden. Ich glaube nicht an ein Masseproblem. Wo ist denn das Steuergerät untergebracht? Vielleicht hat dem ja Flüssigkeit zugesetzt. Das war ja vor kurzem schon mal ein Thema in einem anderen Thread.

Bei den vielen Tests die Du schon gemacht hast, gehe ich davon aus das Du den Hänger an einem anderen Zugfahrzeug schon mal quergetestet hast?!?

Gruß Dirk

Beitrag von „boogie“ vom 26. Februar 2012 um 09:16

Hallo,

Hast du Die AHK im Diagnoseinterface Stg19 angemeldet ????

Dann noch im Stg 69 Anhängererkennung ????

gruß boogie

Beitrag von „broadylette“ vom 26. Februar 2012 um 13:02

je nachdem was verbaut ist müssen diverse Steuergeräte codiert werden

Diagnoseinterface

Anhängelerkennung

Bremsenelektronik

Motorsteuergerätes

Niveauregelung

Einparkhilfe

Rückfahrkamera

Distanzregelung

Spurwechselassistenten

Braosdylette

Beitrag von „noehan“ vom 26. Februar 2012 um 13:51

Hallo,

danke für die Tips, aber

zu Frage 1 muß ich mitteilen, daß ich selbstverständlich auch schon einen anderen Hänger probiert habe. Auch an der Steckdose wurde schon mehrfach (mit identischem Verbraucher) gemessen.

zur 2. Frage muß ich mitteilen, daß ich den Wagen natürlich in der VW-Werkstätte hatte und dabei angeblich die Anhängerkupplung freigeschaltet wurde. Bei der Abfrage des Anhängersteuergerätes ist angeblich kein Fehlereintrag festgestellt worden. VW behauptete, daß irgendwas an der Steckdose nicht stimmen würde und die Suche sehr zeitintensiv wäre, bzw. für die mein terminliches Zeitfenster damals nicht ausgereicht hat. (Nebenbei bemerkt, ich habe für die Freischaltung und erfolglose Fehlersuche EUR 81,- bezahlt.)

Ich kann mit Sicherheit ausschließen, daß der Fehler an der Dose liegt, weil wir das zwischenzeitlich mehrfach kontrolliert haben. Sämtliche Durchgänge, etc...

Es wird wohl nichts daran vorbei führen noch mal zu VW zu fahren und genau zu hinterfragen, was alles freigeschaltet, bzw. codiert wurde.

Meine Angst ist, daß die dann Ihre Fehlersuche ins unendliche ziehen und das große Teiletauschen beginnt, was dann eine fette Rechnung nach sich zieht.

Wahrscheinlich wird es nur eine winzige Kleinigkeit sein, aber die zu finden....

Beitrag von „noehan“ vom 26. Februar 2012 um 13:56

Ach ja,

bezüglich Anhängersteuergerät bin ich Euch noch die Antwort schuldig, dieses ist unter der rechten Kofferraumseitenverkleidung im oberen Bereich, knapp unter der Seitenscheibe verbaut.

Es ist 100%ig nie feucht geworden.

Ich hatte auf das auch schon gedacht und habe es daher schon mal geöffnet und alle Pins, etc... per Auge kontrolliert. Sieht echt alles aus wie neu.

Beitrag von „koech“ vom 28. Juli 2016 um 10:06

[Zitat von noehan](#)

...bezüglich Anhängersteuergerät bin ich Euch noch die Antwort schuldig...

Ist zwar schon etwas her, aber ich wollte mal nachfragen, ob das Problem jetzt inzwischen gelöst werden konnte? Ich habe nämlich haargenau das gleiche Problem und meine Anhängerkupplung (Original, schwenkbar) wurde auch nachgerüstet. Was mich etwas wurmt, daß laut Sicherungsbelegungsplan auf dem Stecker T12h Pin 2 das schwarz/blau Kabel von der Sicherung SC41 (Sicherungskasten vorne rechts in der Schalttafel) kommen soll. Allerdings habe ich im Sicherungskasten keine Sicherung bei 41 drin und es ist auch kein Kontakt eingesteckt. Da man so aber an den Stecker nicht ran kommt muß ich erstmal die Seitenverkleidung etwas ausbauen um zu prüfen ob da jetzt Strom vielleicht von einem anderen Kabel kommt oder nicht.

Beitrag von „mark1“ vom 8. August 2016 um 22:12

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/16111-anh%C3%A4ngerkupplung-problem-touareg-r5-baujahr-10-2007/>

SC 41 wurde erst für Fahrzeuge mit Baujahr ab November 2007 verbaut, dies gilt auch für SC3 auf T12h Pin 3

Gruss
Mark

Beitrag von „koech“ vom 19. August 2016 um 20:13

[Zitat von mark1](#)

SC 41 wurde erst für Fahrzeuge mit Baujahr ab November 2007 verbaut, Gruss Mark

Ich habe im Original 2004er Stromlaufplan aber nichts davon stehen mit 2007.

Interessant wäre halt jetzt ne Antwort von noehan, ob es inzwischen funktioniert und wenn ja, warum?

Beitrag von „mark1“ vom 19. August 2016 um 23:16

[Zitat von koech](#)

Ich habe im Original 2004er Stromlaufplan aber nichts davon stehen mit 2007.

Interessant wäre halt jetzt ne Antwort von noehan, ob es inzwischen funktioniert und wenn ja, warum?

Wie soll auch eine Info von 2007 in einen Originalplan von 2004 kommen ?? "Back to the future" 🙄

Gruss
Mark

Beitrag von „koech“ vom 22. August 2016 um 10:19

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/16111-anh%C3%A4ngekupplung-problem-touareg-r5-baujahr-10-2007/>

[Zitat von mark1](#)

Wie soll auch eine Info von 2007 in einen Originalplan von 2004 kommen?!? "Back to the future" 🙌

Weil es keine gedruckten Pläne bei VW mehr gibt und sie aktuell aus dem Computer kommen wo sie jederzeit aktualisiert werden können. "Willkommen in der Zukunft" 🙌